

**Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XIX/3):  
Ein Fund von *Eurythyrea quercus* Herbst  
(Ins., Coleoptera, Buprestidae)**

(12. Beitrag zur Kenntnis der Käfer Steiermarks)

Von Erich KREISSL

Zu jenen Tierarten, die in Mitteleuropa von der Ausrottung bedroht sind, zählt u. a. die Prachtkäferart *Eurythyrea quercus* HERBST. Wie schon der Name des Tieres andeutet, entwickelt sich diese ebenso schöne wie seltene Käferart (Oberseite lebhaft metallisch grün, 16—24 mm) in Eichen und zwar in den Stämmen und Ästen anbrüchiger Bäume. Mit dem oft sinnlosen Fällen alter Eichen wird, so wie auch anderen bäumbewohnenden Tierarten, *E. quercus* der Lebensraum und damit die Existenzmöglichkeit genommen (s. dazu auch HORION 1955:25).

Aus der Steiermark existieren nur ganz wenige Nachweise von *E. quercus*, durchwegs aus dem vorigen Jahrhundert: Nach BRANCSIK 1871:56 (sec. HORION l. c. und FRANZ 1974:112) wurde *E. quercus* in der Umgebung von Fürstenfeld gefunden (KIESLING leg.).

HORION l. c. nennt für die Steiermark als weiteren Fundort noch „Welsdorf“, KIESENWETTER leg. Da es in der Steiermark keinen Ort dieses Namens gibt, kann, wenn sich die Angabe nicht auf ein anderes Welsdorf bezieht, nur das Schloß Welsdorf SW Fürstenfeld gemeint sein.

In der Sammlung der Abteilung für Zoologie am Landesmuseum Joanneum befindet sich aus der Steiermark nur ein einziges, sehr altes Exemplar ohne nähere Fundortangabe. Dieses Exemplar stammt aus der Sammlung F. TAX (fortgesetzt von J. MEIXNER) und trägt neben der Namensbezeichnung „*carniolica*“ (synonym zu *quercus* HERBST) die Angaben „Styria, Kahr“. Soweit mir bekannt ist, hat V. KAHR vorwiegend in der Umgebung von Fürstenfeld gesammelt und es könnte sein, daß auch dieses Exemplar aus dem dortigen Gebiet stammt.

Nach über hundert Jahren gelang nun ein weiterer Nachweis von *Eurythyrea quercus* aus der Steiermark: im Wildpark Herberstein bei St. Johann bei Herberstein (Oststeiermark) konnte ich beim Aussieben von Baummulm aus einer der prächtigen alten Eichen, die dort auf einem südwestseitigen Steilhang wachsen, auch 4 Flügeldecken von *E. quercus* finden. Nach dem Grad der Erhaltung hat man den Eindruck, daß diese Flügeldecken nicht aus demselben Jahr stammen.

Den Hinweis auf diesen Baum, in dem sich auch ein Hornissenest befand, erhielt ich von Herrn Förster Stefan SALMUTTER (St. Johann bei Herberstein), dem ich auch an dieser Stelle für sein Interesse an den Untersuchungen von „Hornissenbäumen“ und seine diesbezügliche Hilfe herzlich danken möchte.

Erwähnen möchte ich noch, daß ich vor Jahren in der Sammlung von Oberförster Otto LICHA, damals Güssing, auch ein Exemplar von *Eurythyrea quercus* sah, daß von O. LICHA in Punitz bei Güssing (Burgenland) gesammelt

wurde. Im übrigen sind aus Österreich neuere Funde nur aus dem Lainzer Tiergarten bekannt (s. FRANZ l. c.).

Es hat leider den Anschein, daß *Eurythyrea quercus* auch an den wenigen Stellen, wo sich die Art bislang zu halten vermochte, wegen der immer größeren Isolierung solcher Populationen bald aus der heimischen Fauna verschwunden sein wird.<sup>1)</sup>

#### L i t e r a t u r

BRANCSIK C. 1871. Die Käfer der Steiermark. — Cieslar, Graz.

FRANZ H. 1974. Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt, 4. — Wagner, Innsbruck—München.

HOLDHAUS K. & PROSSEN Th. 1900—1906: Verzeichnis der bisher in Kärnten beobachteten Käfer. — Carinthia II, 90—96.

HORION A. 1955. Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, 4. — Ent. Arb. Mus. FREY, Tutzing bei München, Sonderband.

KIESENWETTER v. H. 1863. Coleoptera, 4. — In: Naturgeschichte der Insekten Deutschlands, begonnen von ERICHSON W. F., fortgesetzt von SCHAUH H., KRAATZ G. & KIESENWETTER v. H. — Nicolai, Berlin.

Anschrift des Verfassers: Dr. Erich KREISSL, Steiermärkisches Landesmuseum  
Joanneum, Raubergasse 10, A-8010 G r a z.

---

<sup>1)</sup> Freund Eugen BREGANT machte mich auf eine alte Angabe von H. v. KIESENWETTER 1863:61 aufmerksam, nach der *E. quercus* seinerzeit nach Belegen aus der SCHAUH'schen Sammlung auch in Kärnten vorkam. Im Verzeichnis der Käfer Kärntens von HOLDHAUS & PROSSEN 1900—1906 scheint diese Angabe nicht mehr auf und fehlt wohl deshalb auch bei HORION l. c.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [104](#)

Autor(en)/Author(s): Kreissl Erich

Artikel/Article: [Faunistische Nachrichten aus Steiermark \(XIX/3\): Ein Fund von \*Eurythyrea querous\* Herbst \(Ins., Coleoptera, Buprestidae\). 193-194](#)